



<https://blz.li/3rd7>

FUSSBALL: DIE SPIELE VOM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 11.02.2024 um 17:53 von Redaktion LeineBlitz

Landesligist **SC Hemmingen-Westerfeld** testete heute gegen den Bezirksligisten SV Ihme-Roloven, und setzte sich souverän und deutlich 6:0 (3:0) durch. Alexander Druzhinin (2), Joshua Tawahen, Chrisotopher Schultz und Adrain Udovicic erzielten die Tore beim Sieger. Co-Trainer Mo Kordian war rundum zufrieden: "Das war heute eine sehr gute Einheit. wir haben defensiv kaum etwas zugelassen und in der Offensive viele Chancen kreiert. Die Mannschaft hat das heute sehr gut gemacht, der Klassenunterschied war deutlich sichtbar." Marc Vucinovic, Trainer des Landesligisten **1. FC Sarstedt**, zeigte sich nach dem gestrigen 6:1 (3:1)-Erfolg gegen die **SV Arnum** auf dem Kunstrasenplatz der Universität Hannover ausgesprochen zufrieden. "Wichtig war, dass wir nicht viel zugelassen haben", freute sich Vucinovic. Das Abwehrverhalten sei wesentlich besser gewesen als vor zwei Wochen beim 6:4-Sieg gegen den 1. FC Egestorf/Langreder II. "Aber ich habe auch gegen die



Niklas Roemgens (rechts im Bild) aus der SV Arnum ist etwas schneller am Ball als Marcel Bednarek (1. FC Sarstedt). Aber am Ende unterliegen die Arnummer dem klassenhöheren Landesligisten 1:6. / Foto: R. Kroll

starken Arnummer teilweise individuelle Fehler von uns gesehen, daran müssen wir arbeiten. Nur gut, dass das der Gegner daraus nichts gemacht hat." Die Tore für den Landesligisten schossen Jonas Jürgens (2., 44. und 76.), Marcel Bednarek (35.), Hasan Alabas (68.) und Max Schäfer (78.) per Kopfball. Der Treffer der SV Arnum geht auf das Konto von Niklas Roemgens (45.) zum 3:1-Zwischenstand. "Die Niederlage ist ein wenig zu hoch ausgefallen. Wir hatten schon gute Abläufe dabei, haben aber unsere Chancen nicht konsequent genutzt. Wir haben heute aber auch etwas ausprobiert und das ist nach hinten losgegangen. Insgesamt ist das alles kein Beinbruch, zudem haben die Spieler schwere Beine nach einer intensiven Trainingswoche", sagte SVA-Trainer Maxi Abels. Nichts zu holen war für den Kreisligisten **Koldinger SV** im Testspiel beim SuS Sehnde (Bezirksliga) - 2:8 (0:3) stand es nach 90 Minuten. Die Tore für den KSV erzielten Amadou Sayon zum zwischenzeitlichen 1:3 und Miessan Marie-Fulbert Ablegue zum 2:7. Für KSV-Trainer Björn Winter war die Niederlage keine Überraschung: "Die Bedingungen sind aktuell sehr schwierig für uns. Wir können nicht auf dem Platz trainieren, und kommen deshalb nicht in den Rhythmus. Da ist es logisch, dass wir nicht nur konditionell Nachholbedarf haben. Wir müssen jetzt deutlich mehr machen." Kreisligist **SpVg. Laatzen** ist gestern beim SV 06 Lehrte II zu dem 2:2-Unentschieden gekommen. Die Laatzen gerieten zwei Mal in Rückstand, Tobias Fischer erzielte beide Laatzen Tore zum Ausgleich. "Wir hatten gute Chancen, um das Spiel zu gewinnen. Eigentlich müssen wir auch ohne Gegentor bleiben. Aber insgesamt war es eine gute Laufeinheit, von daher geht das alles so in Ordnung", sagte Laatzens Trainer René Jopek. 4:3 (1:2) beim Bezirksligisten SV Gehrden gewonnen: die **SpVg. Hüpde/Oerie** (Kreisliga) hat heute mit einer starken Leistung auf sich aufmerksam gemacht. Überragender Akteur des Spiels war einmal mehr der Hüpeder Steve Goede, der alle vier Tore für die Gäste erzielte. "Ich habe nicht mit so einer guten Leistung gerechnet, da bin ich ehrlich. Aber heute hat die Mannschaft geschlossen eine sehr engagierte Vorstellung abgeliefert. Selbst durch mehrere Wechsel ist kein Bruch in unser Spiel gekommen. Das hat Spaß gemacht", sagte SpVg-Trainer Willi Bergmann nach der Partie. Durch die Tore von Vincent Brockmann (2), Maximilian Bösche, Max Stade, Lennert Brinschwitz per Strafstoß und Lukas Löwer setzte sich Kreisligist **SC Hemmingen-Westerfeld II** 6:0 (2:0) gegen den klassentiefen TSV Ingeln/Oesselse durch. "In der ersten Halbzeit war es bei uns spielerisch noch ein wenig holperig", resümiert SC-Trainer Benjamin Weisschuh. "In der Pause haben wir komplett durch gewechselt, und dann lief es. Es war für uns ein guter Test, auch wenn wir nicht wirklich gefordert

worden sind."